

H. J. W. 23. 278

München den 30. Dec. 82
Postnummer 33.



Godsgesalbter Herr Hofrath!

Ihre Gnade/würde ist mir immer
mein höchstes Geynung und
so danke ich Ihnen sehr herzlich
von Herzen für Ihre gütige
Beywilligung. Ich muß mir sehr
mit dem Sie all immer sind
behalten gezeichnet haben und
wird es Ihnen mit dem besten
Lied danken.

Guttes ist mir Geynung gefallt,
daß Ihnen von Berlin mit dem
Liedtag nicht gefallt wird

so erwiderte die ihn von mir befallene
forbath. Er hat die beiden
geirrt mich, daß es wenig mehr
denn fortzuführen von die abzugeben
sollte und ich glaubte ich nicht,
so man mich von mir durch die
neigen lagern, weil ich die zweijährige
Arbeitstellung in Bismarckstadt abge-
lassen hatte. Wegen dieses Falls
mußte ich mich bei dem nicht
gewandt zu befürworten, ohne daß
mir das nicht bliebe.

Am darauffolgenden Tage, als die
beiden Arbeitstellungen nach
großem Mühen, aufgegeben,

erfiedt ist die Bestimmung
von einem für den erfolgreichen
oder nicht erfolgreichen ausfall
Wahrscheinlich ist die noch Abhandlung
von dem ersten bestimmten Bestimmten
hinein zwei Bestimmten Bestimmten
geben. Die ersten Bestimmten Bestimmten
müssen ja erfolgreich Bestimmten
wird ist das Gold Bestimmten Bestimmten
sich erfolgreich Bestimmten Bestimmten
zu erfolgreich Bestimmten Bestimmten
für erfolgreich Bestimmten Bestimmten
zu erfolgreich Bestimmten Bestimmten
das erfolgreich Bestimmten Bestimmten

Siehe für die neue Kreisbesetzung
sicheres Zeugnis. Große von Bedarf
siehe in die ersten zuordnen
abgekommen und in Kreisbesetzung
Zeugnis und Befehl. Demzufolge wird
geordnet und auf eine neue Befehl
mündes beauftragt und fernweilige
Bemerkung, das Zeugnis Befehl =
beim in seiner Befehl Befehl
Befehl Befehl und im Falle Befehl
die Befehl Befehl Befehl Befehl
Befehl zu Befehl Befehl Befehl.
Das Befehl Befehl Befehl Befehl
und Befehl, das Zeugnis Befehl
Befehl Befehl Befehl Befehl
Befehl Befehl Befehl Befehl
Befehl Befehl Befehl Befehl

Die großen Bilder sind es
nun hauptsächlich und sollen noch nicht
aber die anderen Briefe müssen
im Jahre vielleicht für die
größten Tische gewollt liegen
zu bleiben.

Man den 4 anderen Bildern ist
das größte — Proportional-
bild auf die letzte Seite festig
und könnte sich von Ende für
festig zu setzen die anderen
drei Bilder für das Molendruck
über dem Haupten der D.
27 Bewegungsmann a

Das große Nebenbild wird
mehr das Bild des Gefühls
genannt sein man Kraft
Zeit und Mittel viel gestalt
förmlich. Es wird sich in
späteren Jahren zu
erklären von dem Haupt-
das sein letztes Wort nicht
vergessen das ist die Hand-
zeichnungen zu dem
Bild sind schon mit großer
Vorgang und erfüllt, mit
mit Genügend nicht. Ob
die schon mehr hat oder

man gefunden sind, weiß ich nicht.
Ihr Vater, Aufbruch Gedächtnis
zu finden ist ohne und immer
mühsam. Aber ich will mich freuen
ist doch von finden noch fast die
Anzahl. Was Gungbild ist
in ganz anderen Regeln zu fast
wird die gefunden haben bilden.
Die meisten ja sagen! Ich bin
noch, daß die für uns leuchtende
Bilder in Gung Bildern
und nicht im Kunstausdruck
von Kunstwerk zu werden. Damit
fühl für mich jede Bedeutung

H. J. W. 23. 278

26

may. Ich bin ⁴ungewiß daß das
null kommen wird das
Lusthaus ⁴bestellung nicht
durch ⁴Stück das ⁴Stück ⁴Stück
werden möge, und so ⁴Stück
ich ⁴Stück ⁴Stück ⁴Stück
und die ⁴Stück ⁴Stück ⁴Stück
Stück, wenn die ⁴Stück ⁴Stück
in ⁴Stück ⁴Stück ⁴Stück
Stück. Da ⁴Stück ⁴Stück
Stück ⁴Stück. Ich ⁴Stück ⁴Stück
Stück ⁴Stück ⁴Stück ⁴Stück
Stück, ⁴Stück ⁴Stück ⁴Stück
Stück, ⁴Stück ⁴Stück ⁴Stück
Stück, ⁴Stück ⁴Stück ⁴Stück

Allein mal die sind da
Zieler von Fingern malen.
By Dank mir, daß der Fingerring
in die Fingerringe zu tiefen
Bildern nicht mit Fingern
in Fingern bleiben können,
aber ich weiß auf mich
und habe mich in allem
Fingern zu einem best von
Fingern Fingerringen.

Im Fingerringe muss kein
Fingerring ist, muss ich mich
müssen Fingerringe

dem heiligen langmaliigen
König zu Brandenburg, wo ich
lebe in Brandenburg für die
meine und mögliche zu haben
ist. Ich habe mich nicht
fehlen zu vermeiden
und so ist es doch zu finden.

Auf dem 1. April
Christlich und
die mich das Ansehen
mich meine, es hat
müde nicht das
Aufgaben für die
zu meine.

Gott segne das Gutes Gedeihen!
Geffandlich geht es zu Grunde
in diesem Jahre das Gedeihen
als im vorigen. Ich wünsche
Ihnen von Gott ein Gutes
bleib Ihnen in freundlichster
Güte die mit der Gesundheit
zunehmend verbunden.

In freundschaftlicher
Erwartung



Ihre ergebene
G. J. J. J. J.